

INHALTSVERZEICHNIS

Die böhmischen Länder von 1848 bis 1914 Von Prof. Dr. FRIEDRICH PRINZ, Saarbrücken

Quellen, Hilfsmittel, Allgemeine Darstellungen 3

A. REVOLUTION UND NEOABSOLUTISMUS

§ 1	Die Ausgangslage in Europa und Österreich	12
§ 2	Gesellschaft und Wirtschaft am Vorabend der Revolution	23
§ 3	Der Ausbruch der Revolution	32
§ 4	Von Palackýs Absage an die Paulskirche bis zum Wiener Reichstag	41
§ 5	Der Reichstag von Wien und Kremsier	48
§ 6	Der Aufstieg des Neoabsolutismus (1849–59)	56

B. VOM NEUBEGINN DES VERFASSUNGSLEBENS BIS ZUM ÖSTERREICHISCH-UNGARISCHEN AUSGLEICH 1867

§ 7	Vom Zerfall des Neoabsolutismus bis zum Oktoberdiplom 1860	64
§ 8	Die Ära Schmerling (1861–65)	70
§ 9	Die politischen Kräfte in den böhmischen Ländern	80
§ 10	Das kulturelle Leben der böhmischen Länder um die Jahrhundertmitte	91
§ 11	Die Kirchen zwischen Staat, Nationen und Parteien	103
§ 12	Die Wirkungen der deutschen Entscheidung von 1866 und des österreichisch-ungarischen Ausgleichs von 1867	123
§ 13	Der böhmische Ausgleichsversuch von 1871 und seine Folgen	135

C. DIE BÖHMISCHEN LÄNDER IM ZEITALTER DER MODERNEN INDUSTRIEGESELLSCHAFT (1880–1914)

§ 14	Die Ära Taaffe und die böhmischen Ausgleichsversuche	154
§ 15	Von der Badeni-Krise bis zum Vorabend des Ersten Weltkrieges	174
§ 16	Der Aufbau der modernen Industriegesellschaft – Schlußbetrachtung	202

Der Erste Weltkrieg und die Gründung der Tschechoslowakei 1914–1919 Von Prof. Dr. ERNST BIRKE, Duisburg

Bibliographie (Bearbeitet von AXEL SCHNORBUS) 239

A. DIE INNENPOLITISCHE ENTWICKLUNG BIS ZUM TODE KAISER FRANZ JOSEPHS

§ 17	Offizielle österreichische Maßnahmen	274
§ 18	Vorstellungen und Politik der Deutschen	280
§ 19	Die Haltung der Tschechen	290

B. DIE AUFLÖSUNG DES HABSBURGER-REICHES

§ 20	Tschechische Aktionen in Rußland 1914 bis 1916	303
§ 21	Die tschechische Emigration im Westen bis Ende 1916	306
§ 22	Der neue Kurs. Die zweite Periode der Kriegsregierung in Österreich	319
§ 23	Die Politik der Deutschen 1917/18	332
§ 24	Die tschechische Politik in Österreich 1917/18	336
§ 25	Die Beteiligung der Slowaken	347
§ 26	Die tschechische Auslandsrevolution	351

C. DER WIDERSTREIT DER SELBSTBESTIMMUNGSANSPRÜCHE

§ 27	Die Gründung des tschechoslowakischen Staates	388
§ 28	Deutschböhmen und Sudetenland, Deutschsüdböhmen und -südmähren als Verwaltungsbezirke Deutschösterreichs 1918/19	391
§ 29	Der polnisch-tschechische Streit um das Teschener Schlesien	408
§ 30	Der Kampf um die Slowakei	411

D. DIE ANERKENNUNG DER TSCHECHISCHEN ANSPRÜCHE

§ 31	Die Pariser Friedenskonferenz und die Tschechoslowakei	415
	Nachtrag zu § 18	446

Statistische Übersichten zur Entwicklung der böhmischen Länder
und ihrer Bedeutung in Zisleithanien 1848–1914
Von Dr. KARL RICHTER, München

I. BEVÖLKERUNG UND GEBIET

A.	Bevölkerung	448
B.	Gebiet und Gebieteinteilung 1910	450
C.	Die größten Gemeinden der böhmischen Länder 1851 und 1910	451

II. WIRTSCHAFT

A.	Landwirtschaft.	452
B.	Industrie, Bergbau und Hüttenwesen	454

III. SCHULWESEN UND BILDUNGSSTAND

A.	Volksschulen und Bürgerschulen	456
B.	Mittelschulen (Gymnasien und Realschulen)	458
C.	Bildungsgrad der Bevölkerung	459

IV. DIE VOLKSVERTRETER AUS DEN BÖHMISCHEN LÄNDERN

A. Im Abgeordnetenhaus des österreichischen Reichsrates 1891-1911	460
B. Im Böhmischem Landtag	461
C. Im Mährischen Landtag	462
D. Im Schlesischen Landtag	463
Personenregister	464
Sachregister	479
Geographisches Register	495
Errata	503